Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 141 (2015)
Heft: 36: Versuche über die Baukultur

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Hochbau
Stadt Bern

Teilneubau Volksschule Bethlehemacker Bern

Projektwettbewerb für Generalplanerteams im offenen Verfahren

Auftraggeber
Hochbau Stadt Bern (HSB) führt als Baufachorgan alle Hochbauprojekte des Verwaltungsvermögens der Stadt Bern und ist verantwortlich für die Gebäudeüberwachung. Zur Stärkung der städtebaulichen und architektonischen Qualität veranstaltet HSB Wettbewerbe für die Stadt Bern. Als Abteilung der Präsidialdirektion leistet HSB damit einen wesentlichen Beitrag zur Erhaltung und Weiterentwicklung der städtischen Baukultur.

Wettbewerbsaufgabe
Die Pavillonschulanlage Bethlehemacker wurde zwischen 1952 und 1959 in drei Etappen von den Berner Architekten Oskar und Claire Rufer errichtet. Ende der 1960er-Jahre wurde die Anlage durch die gleichen Architekten mit einem grossen Klassentrakt erweitert. Die Bauten aus den 50er-Jahren sind im Inventar der Denkmalpflege als erhaltenswert eingestuft.
Der Erweiterungsbau aus den 60er-Jahren weist heute grossen Sanierungsbedarf auf. Durchgeführte Studien zeigen, dass eine Sanierung nicht zielführend ist. Ziel der Wettbewerbsaufgabe ist daher, Ersatz für den Erweiterungsbau zu schaffen und das Raumprogramm über die ganze Anlage neu abzubilden. Hochbau Stadt Bern erwartet dazu Projektvorschläge, welche in allen drei Bereichen der Nachhaltigkeit, Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt, zu überzeugen vermögen.

Verfahren
Hochbau Stadt Bern schreibt einen Projektwettbewerb für Generalplanerteams im offenen Verfahren gemäss GATT/WTO, den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungsrecht des Kantons Bern (ÖBG und ÖBV) und der Beschaffungsverordnung der Stadt Bern (VBW) aus. Dem Preisgericht steht für Preise, Ankäufe und Entschädigungen eine Gesamtsumme von CHF 180000.– exkl. MwSt. zur Verfügung.

Teilnahmeberechtigung
Teilnahmeberechtigt sind Generalplanerteams mit Kompetenzen in den Fachbereichen Architektur (Gesamtleitung), Landschaftsarchitektur, Bauingenieurwesen und Gebäudetechnikplanung (HLKSE).

Fachpreisgericht
Thomas Pfluger, Stadtbaumeister (Vorsitz)
Heike Lorenz, Hochbau Stadt Bern
Astrid Staufer, Staufer & Hasler Architekten, Frauenfeld
Anne Uhlmann, Birchmeier Uhlmann Architekten, Zürich
Cornelius Morscher, Morscher Architekten, Bern
Philippe Bürgler, Menzi Bürgler Architekten, Zürich
Guido Hager, Hager Partner AG, Zürich

Termine

Ausschreibung	2.9.2015
Anmeldung bis	7.10.2015
Obligatorische Begehung	4.11.2015
Fragestellung bis	25.11.2015
Antworten	16.12.2015
Abgabe Planunterlagen bis	8.4.2016
Abgabe Modell bis	22.4.2016

Bezug der Unterlagen
Das Wettbewerbsprogramm und das Anmeldeformular können auf www.simap.ch oder www.bern.ch/hochbau eingesehen und heruntergeladen werden.
Massgebend ist die Publikation mit Rechtsmittelbelehrung auf simap.ch vom 2.9.2015.

ZugEstates

Baufeld 1 • Suurstoffi West • Risch Rotkreuz Projektwettbewerb für Generalplanerteams mit Präqualifikation

Die Zug Estates Gruppe entwickelt zentrale Areale in der Region Zug. Im Suurstoffi Areal in Risch Rotkreuz entsteht gegenwärtig ein attraktiv gestalteter und gemischt genutzter Ortsteil.

Bauaufgabe
Das Baufeld 1 des Suurstoffi West Areals liegt nördlich an den Gleisen des SBB Bahnhofs Rotkreuz und bildet den Eingang in das gesamte Areal. Die zu entwerfenden Neubauten werden ab August 2019 zur Hälfte von der Hochschule Luzern (Departemente Informatik und Wirtschaft, Bereich Finance) genutzt, während Dienstleistungen, Büros, Gewerbe und Wohnen die restlichen Flächen beleben werden. Die städtebauliche Hochwertigkeit des Projektes, die Adressbildung und die Aufenthaltsqualität der Freiräume, werden zusätzlich zur Architektur der Neubauten stark gewichtet.

Verfahren
Zur Evaluation eines qualitätsbewussten und leistungsfähigen Generalplanerteams wird ein öffentlich ausgeschriebener, anonymer, selektiver Projektwettbewerb mit Präqualifikation durchgeführt. Für den Projektwettbewerb werden mindestens 10 Teilnehmer zugelassen. Im Bedarfsfall wird anschliessend eine Bereinigungsstufe durchgeführt.

Teilnahmeberechtigung
Teilnahmeberechtigt sind Generalplanerteams, unter Federführung der Architekten, mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen der GATT/WTO. Diese Bedingung gilt auch für alle zum Generalplanerteam gehörenden Spezialisten. Arbeitsgemeinschaften zwischen verschiedenen Architekten, sowie die eventuelle Zusammenarbeit von Nachwuchs-Architekten (in Gemeinschaft) mit dem federführenden Architekturbüro sind willkommen.

Fachpreisgericht
Christian Blum, Architektur/Städtebau, Zürich
Lorenzo Giuliani, Architektur/Städtebau, Zürich
Barbara Holzer, Architektur/Städtebau, Zürich
Raphael Schmid, Architektur/Städtebau, Zürich
Jakob Steib, Architektur/Städtebau, Zürich
Marie-Theres Caratsch, Hochschule Luzern
Urs Kamber, Kantonsbaumeister Zug

Termine

Eingabe Bewerbung Präqualifikation	28. September2015
Start Projektwettbewerb	12. Oktober 2015
Abgabe Projektwettbewerb	22. Januar 2016
Option Bereinigungsstufe	März bis April 2016
Beginn Vorprojekt	anschliessend
Ausstellung	Juni 2016
Fertigstellung / Bezug	Sommer 2019

Bezug der Bewerbungsunterlagen
Die Bewerbungsunterlagen für das Präqualifikationsverfahren stehen unter www.simap.ch und unter www.zanoni-architekten.ch unter der Rubrik ‚Download Suurstoffi Baufeld 1' zur Verfügung.

Zug Estates entwickelt Areale. **Weiter.**